

A Urk. B 300

1713 Januar 21 Kallenhardt

Nachdem die Stadt Kallenhardt 1710 Juni 23 von Diderich Wilhelm von May dessen Burghaus, Freiheit, ~~Äcker~~, Gärten, Wiesen und Kämpe, Viehhaus und Scheunen in Steinsiepen mit aller Zubehör erwarb, ^{wollen} ~~werden~~ nun ~~der~~ regierende Rat, Bürgermeister Henrich Claes, Kämmerer Degenhardt Hötte, Johann Finger, Christian Martini und Conrad Schumacher in Anwesenheit der Bürgermeister Caspar Hester, Bernd Henrich Borchard, ~~Engelbert Menge~~ und der Kämmerer Henrich Berghoff, Conrad ^{Samen} ~~Pannen~~ und Johann Rissen diese Güter von 79 Morgen und 1 1/2 Ruten an Franz Otto von Weichs für 1.100 Rt. verkaufen. Es folgen sieben Verkaufsp^{ak}te und eine Güteraufstellung mit den Namen der Pächter.

Protokollauszug des Stadtgerichtes-Papier, Sg.d.Richters Caspar Richter, ^{n.} ~~Unterschrift~~ ~~des~~ Gerichtsschreibers Engelbert Menge.

210